



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 142 (1931)

265 (12.6.1931) Mittagsblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-358592](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-358592)

Neue Mannheimer Zeitung

Einzelpreis 10 Pf.

Mannheimer General-Anzeiger

Verlag, Redaktion und Hauptgeschäftsstelle: R 1, 4-6. — Fernsprecher: Sommer-Nummer 240 51
Postfach-Nr. 101. — Telegraf-Nr. 175 90. — Telegramm-Adresse: Kom.zeit. Mannheim

Anzeigenpreise: Im Einzelteil RM. — 40 die 30 mm breite Zeile. — Im Restamt RM. 2.— die 70 mm breite Zeile. Für im Voraus zu bezahlende Familien- u. Gelegenheits-Anzeigen besondere Preise. — Rabatt nach Tarif. — Für das Erscheinen von Anzeigen in bestimmten Ausgaben, an besonderen Plätzen und für telephonische Aufträge keine Gewähr. — Geschäftsbank Mannheim.

Mittag-Ausgabe

Freitag, 12. Juni 1931

142. Jahrgang — Nr. 265

Ein schicksalhafter Beschluß der Volkspartei

Die Deutsche Volkspartei verlangt Umbildung des Kabinetts unter der Kanzlerschaft Brüning und sofortige Einberufung des Reichstags

Weitere Zuspitzung der Situation

Drahtbericht unseres Berliner Büros
□ Berlin, 12. Juni.

Nacheinander sind gestern von Dr. Brüning empfangen worden Dr. Geyer vom Landvolk, die Abg. Herr Kaufhäuser und Breitscheid von den Sozialdemokraten und der Abg. Dingeldey. Dieser hatte vorher in der Fraktion der Deutschen Volkspartei bereits einen Aufruf über die politische Lage gegeben. Dr. Brüning soll sich, wie wir hören, auf eine Polemik gegen die Widerlächer seiner Kabinettspolitik beschränkt haben. Auf die Ergebnisse von Chequer's ist er aber nicht eingegangen mit der Begründung, daß er dem Kanzler nicht entgegen könne. Wie es heißt,

hat Dingeldey Dr. Brüning ausdrücklich ermahnt, daß die Volkspartei eine Umänderung der Notverordnung verlangen müsse, daß sie ferner die Einberufung des Reichstags für eine Umbildung des Kabinetts für erforderlich halte.

Während der Unterredung Dingeldey mit Dr. Brüning ist eine Pause in den Beratungen der völksparteilichen Fraktion ein. Ferner erhaltene Dingeldey über den Verlauf seiner Audienz mit dem Kanzler der Fraktion eingehenden Bericht. In der stundenlangen Debatte machten sich zunächst zwei Strömungen bemerkbar. Die eine ging dahin, die Entscheidung auf Montag zu verschieben. Die andere drängte auf einen sofortigen Beschluß. Die Beratung wurde schließlich mit einer Mehrheit von acht Stimmen abgelehnt.

Nach einer stellenweise sehr erregten Audienz kam die Fraktion am Mittwoch zu dem schicksalhaften Beschluß, im Reichstag für die Einberufung des Reichstags zu stimmen.

Die Gründe, die zu diesem Schritt geführt haben, sind kurz folgende: Die Fraktion lehnt die Verantwortung für die Notverordnung ab, da sie nach ihrer Überzeugung weder wirtschaftlich noch finanziell eine Sanierung der öffentlichen Haushalte und eine Abmilderung der wirtschaftlichen Notlage zu bringen vermag. Wiederholt habe die Fraktion zum Ausdruck gebracht, daß neue Kräfte für die Schlichtung der Bevölkerung nur tragbar seien, wenn gleichzeitig durch eine entsprechende diplomatische Aktion von der Regierung die Ertragslage aufgehoben werde. Nach dem letzten Vorschlag ist die Fraktion aber zu der Überzeugung gelangt, daß das Kabinett in seiner gegenwärtigen Zusammensetzung keine Garantie für eine erfolgreiche Durchführung der von ihm bisher vertretenen, mit der Notverordnung aber in wichtigen Punkten verlassenen Politik bietet. Die Fraktion hat den Reichskanzler wissen lassen, daß sie bei ihrer Entschlossenheit nicht von irgendwelchen Mitteln gegen seine Person getrieben werde, vielmehr von ihm erwarre, daß er eine Neubildung des Kabinetts unter seiner Führung bewirke.

Soweit die Meinungen, mit denen die völksparteiliche Fraktion ihren miternährlichen Beschluß zu begründen sucht. Doch durch ihn die Situation außerordentlich verschärft wird, liegt auf der Hand. Die Annahme der Einberufungsanträge in Reichstagsrat am kommenden Dienstag ist zu erwarten, wenn das Landvolk, das sich seine endgültige Entscheidung noch vorbehalten hat, sich gleichfalls auf die Seite der Antragsteller schlägt. Da die Landvolkspartei nur unter der Bedingung gegen die Einberufungsanträge stimmen will, wenn das Kabinett umgebildet wird und die Tributablässe eingestellt werden, so ist anzunehmen, daß auch das Landvolk in die Fraktionen der Volkspartei treten wird.

Wie wir hören, ist dem Reichskanzler von dem Führer der Deutschen Volkspartei nahegelegt worden, er möge, sobald aus den Beschlüssen der Fraktionen zu erhellen sei, daß eine Einberufung des Reichstags unvermeidlich werde, dem Reichspräsidenten die Gesamtdemission des Kabinetts anbieten und sich gleichzeitig mit der Neubildung des Kabinetts einverstanden erklären lassen.

Dietsch über die Krisensteuer

Drahtbericht unseres Berliner Büros
□ Berlin, 12. Juni

Ein Aufsatz des Reichsfinanzministers Dietsch über die Krisensteuer wird in der Freitag-Morgenausgabe der „Völkischen Zeitung“ veröffentlicht.

Dietsch stellt zunächst fest, daß die Reichskasse selber die Krisensteuer in keiner Weise für sich in Anspruch nimmt. Sie diene lediglich dazu, den Fehlbetrag aus der Arbeitslosenversicherung in Höhe von rund 200 Millionen Mark zu decken und einen gewissen Fond für Zwecke der Arbeitsbeschaffung zu bilden. Ein anderer Weg hierfür hätte sich trotz der vielen Vorschläge, die von den verschiedensten Seiten gemacht wurden, nicht finden lassen. Von der Krisensteuer würden alle betroffen, die überhaupt noch ein Einkommen haben. Es sei nicht richtig, daß die selbständigen Unternehmer weniger belastet würden als die Arbeitnehmer. Die Termine für die zu zahlenden Raten seien so festgesetzt, daß der selbständige Unternehmer zwei Drittel bezahle, was er in 18 Monaten aufzubringen hat, in der ersten Hälfte dieser 18 Monate bezahle nur

Die Beamten, die schon einem Lohn- und Gehaltsbezug unterworfen werden, können allerdings leichter weg. Das sei aber nur gesehen mit Rücksicht auf die Länder und

Gemeinden. Für das Reich selber spielten die Beamtengehälter keine besondere Rolle. Es hätte sich auch anders helfen können.

Dr. Dietsch hätte der Heranziehung der Beamten bis zuletzt widerstrebt. Wenn er dann schließlich nicht leichter Herzens nachgab, so hätte er damit die Verantwortung für andere übernommen, denen man von Reich wegen die Befürwortungen hätte überlassen müssen.

Zuletzt versichert der Minister, daß die Krisensteuer nach ihrer Natur eine vorübergehende Maßnahme sei. In dem Augenblick, wo der Bedarf für die Arbeitslosenversicherung auf den Betrag von 400 Millionen A zurückgehe, werde die Krisensteuer verschwinden. Wenn dieser Zeitpunkt eintreten werde,

hänge nicht zum mindesten von den Nerven der deutschen Bevölkerung ab,

von der große Teile den Mut für die vollen Möglichkeiten völlig verloren zu haben scheine und glaube, mit Versprechungen und Phantasien die ungeheuren Schwierigkeiten weitzern zu können, statt zu erkennen, daß Opfer notwendig seien, damit nicht große Teile der Bevölkerung im nächsten Winter untergehen oder zu Verzweiflungsaufen veranlaßt werden.

In diesem Fall sei es sicher, daß die Mehrheit der Fraktionen zunächst nicht für die Einberufung des Reichstags stimmen würden, da damit eine völlig neue Situation gegeben sei.

Einswachen haben wir es nicht für wahrscheinlich, daß der Kanzler Resignation haben wird, sich mit solchen Plänen zu befassen. Die Deutsche Volkspartei hat

ebenfalls mit ihrem Beschluß eine ungeheure Verantwortung auf sich geladen. Der Reichskanzler führt heute nach Kened. Von dem Ausgange seiner Audienz mit Herrn von Hindenburg wird die weitere Entwicklung abhängen, die für das deutsche Volk von schicksalhafter Bedeutung sein kann.

Welche Antwort wird Brüning geben?

Drahtbericht unseres Berliner Büros
□ Berlin, 12. Juni.

Welche Folgen die Entscheidung der Volkspartei haben wird, dürfte erst am Ausgang der nächsten Woche sich herausstellen. Vielleicht bedeutet gerade in diesem Fall ein Zeitgewinn sehr viel. Heute führt der Reichskanzler nach Kened, um den Reichspräsidenten über Verlauf und Ergebnisse der Unterredungen in Chequer's zu unterrichten. Am Samstag werden dann ebenfalls die bereits angeführten Vertreter der Reichstagsfraktionen und zwar die der Christlich-Sozialen, der Staatspartei und der Wirtschaftspartei vom Kanzler empfangen werden. Am Sonntag wird Dr. Brüning nach Elldesheim zum Parteitag des Zentrum's fahren, aus dem man sich entnehmen dürfte, daß er in der großen Rede, die er bei der Entschlossenheit zu halten denkt, auch zu der durch die Entschlossenheit der Volkspartei geschaffenen Situation sich äußert. In einigen Blättern wird kürzlich ausgedrückt,

daß auch durch den Entschluß der Deutschen Volkspartei dem Antrag auf Einberufung des Reichstags im Reichstagsrat eine Mehrheit noch nicht gesichert ist.

Vorandsetzt, daß die Sozialdemokraten nach wie vor gegen den Wiederzusammentritt sich aussprechen, wird das Abstimmungsresultat im Reichstagsrat vom Landvolk und den Christlich-Sozialen abhängen. Die Landvolkspartei hat bisher, ohne indes schon endgültig zur Notverordnung Stellung genommen zu haben, die Einberufung des Reichstags nicht verlangt, ebenso nicht die Christlich-Sozialen.

Die Besprechungen der Sozialdemokraten sind übrigens, wie der „Vorwärts“ ankündigt, der Reichskanzler nach seiner Rückkehr aus Kened, und nach einer Stellungnahme mit dem Reichskabinettsrat fortsetzen.

Sicher ist auf alle Fälle das Eine, daß der Reichskanzler auf einen früheren Zusammentritt des Reichstags sich nie und nimmer einlassen wird. Ebenso unwahrscheinlich bleibt, daß er den ihm offerierten Vorschlägen nach einer so

fortigen Umbildung des Kabinetts zu folgen bereit ist.

Die „DZfV“ schreibt bei der Auswertung des Entschlusses der völksparteilichen Reichstagsfraktion:

„Wir hoffen, daß der Beschluß in Kened auch perspektivisch auf den Kanzler nicht ohne Wirkung bleiben wird, daß vor allem die in der Tribüne politisch besprechenden Entscheidungen ihn von der Notwendigkeit der Umbildung überzeugen.“

Erwähnt sei noch, daß, wie der „Vorwärts“ zu berichten weiß, in der völksparteilichen Fraktionsführung der Reichstagspräsident Dr. Pader zu intervenieren suchte und die Folgen einer Reichstagsablehnung als katastrophal schätzte. Wie man weiß, erfolglos.

Der Kanzler droht mit seiner Demission

Drahtbericht unseres Berliner Büros
□ Berlin, 12. Juni.

Nach der gestrigen Kabinettsitzung wird aus berichtet: Der Reichskanzler steht, wie er das schon in seiner Rede vom 18. Oktober v. J., als es sich um die Notverordnung vom vorigen Juli handelte, ausdrücklich auf dem Standpunkt, daß auch die jetzige Notverordnung keine absolute allgemeine Gültigkeit besitze, sondern abgeändert werden könne, wenn bessere Vorschläge gemacht würden, die dem Zweck der Haushaltskonsolidierung ebenso gerecht würden wie eben die Notverordnung. Unter allen Umständen aber müsse daran festgehalten werden, daß eine Erhöhung der Umsatzsteuer oder Ertrag für die Krisensteuer nicht in Betracht komme, weil für die Reparationsverhandlungen, von denen so kaum ein rascher Erfolg zu erwarten ist, eine feste Reserve nötig sei, etwa für den Fall, daß Angriffe auf die deutsche Währung durch Zurückziehung ausländischer Kredite oder ähnliche Maßnahmen erfolgen sollten.

Im übrigen hält man es im Kabinettsrat für unmöglich, beim Kapitel Notverordnung zu einer allgemein befriedigenden Lösung zu gelangen. In den Kreisen würden zwar die verschiedensten Wünsche vorgebracht. Die Möglichkeiten aber, die Not-

nahmen der Notverordnung durch andere zu ersetzen, die den gleichen finanziellen Betrag hätten, seien sehr begrenzt.

Der Reichskanzler ist in Übereinstimmung mit dem Kabinettsrat der Ansicht, daß die zwingenden Gründe, die zur Vertagung des Reichstags bis zum Herbst geführt haben, unvermindert fortbestehen und daß daher eine frühere Einberufung des Reichstags für das Kabinett untragbar sei, ihn also zwingen würde, die Konsequenzen zu ziehen, d. h. zu demissionieren.

Jedemwelsche Anhaltspunkte, daß Dr. Brüning den Forderungen nach einer Umbildung des Reichskabinetts nachgeben werde, haben sich in der gestrigen Sitzung nicht gezeigt. Das Einzige, was im Kabinettsrat als möglich bezeichnet wird, ist, daß die beiden freien Ministerien, Wirtschaft und Justiz, wieder besetzt werden könnten.

Aus persönlicher Kenntnis möchten wir vielen Mitteilungen, die uns von durchaus vertrauenswürdiger Seite kommen, noch hinzufügen, daß der Kanzler unter keinen Umständen an irgendeiner Umbildung des Kabinetts heranzugehen möchte. In dieser Beziehung scheint er unabweisbar zu sein.

Leider nur halboffene Kombinationen

Drahtbericht unseres Berliner Büros
□ Berlin, 12. Juni.

Wir hatten über angebliche neue Vorkommnisse in den Kreisen der bürgerlichen Mittelpartei berichtet, von denen die Spätausgabe des „Vorwärts“ zu erzählen wußte. Unsere Vermutung, daß es sich dabei um halboffene Kombinationen handle, findet nun von anderer Seite ihre Bestätigung. Der demokratische Zeitungsdienst wird nämlich vom Reichsfinanzminister Dietsch, der als der „Vater der neuen Partei“ bezeichnet worden war, in aller Form zu der Erklärung ermächtigt, daß die gesamte Mitteilung von Anfang bis Ende erfunden sei.

Die Arbeitsbeschaffung durch die Reichsbahn

Drahtbericht unseres Berliner Büros
□ Berlin, 12. Juni.

Die Verhandlungen zwischen der Eisenbahnhauptverwaltung und den Eisenbahnergewerkschaften über die Durchführung der von der Notverordnung vorgesehenen Arbeitsbeschaffung sind nach dem „Berliner Börsen-Courier“ am Donnerstag zu einem gewissen Abschluß gekommen. Durch Oberarbeiten sollen rund 60000 Arbeiter — nicht 100000, wie zuerst behauptet wurde — etwa fünf Monate lang beschäftigt werden. 60 Prozent der zusätzlichen Arbeiten will die Reichsbahn in eigener Regie durchführen, 40 Prozent durch Privatunternehmern fertigstellen lassen.

Von den 60000 neu einzustellenden Arbeitkräften sollen 30000 Eisenbahnarbeiter und der Rest von 30000 aus Arbeitslosen der Privatindustrie geholt werden.

Die Beschäftigung, die die Regierung der Reichsbahn auferlegt hat, daß nämlich die einzelnen Arbeiter nur 10 Stunden arbeiten sollen, dürfte sie für alle Unterhaltungsarbeiten. Die Regierung fordert weiter, daß die Staatsstellen nach Möglichkeit im Laufe der nächsten Monate ausgewechselt werden.

Die Reichsbahn wendet dagegen ein, daß eine so starke Reduzierung unwirtschaftlich wäre und die Unfallgefahren steigern würde. Schließlich werden auf Wunsch des Reiches, die in erster Linie eine Entlastung der Arbeitslosenunterstützung bezweckt, Ausgehende nicht beschäftigt werden.

Amerikaner über die Lage Deutschlands

— Washington, 11. Juni. Staatssekretär Stimson hat heute wiederum eine lange Unterredung mit Präsident Hoover. In einer Pressekonferenz, die in Stimson's Abwesenheit stattfand, erklärte Unterstaatssekretär Cullie, daß die Regierung der Vereinigten Staaten die Lage in Deutschland für ernst ansehe. Diese Ansicht der Regierung teile ein jeder in den Vereinigten Staaten. Deutschlands Lage, so fuhr Cullie fort, stelle eine allmähliche Verschärfung von unangenehmen Faktoren dar; aber man sei in Amerika nicht der Ansicht, daß sie im gegenwärtigen Augenblick außerordentlich ernstlich sei.

SPORT DER N.M.Z.

Kräfteverteilung im Welttennis

Der Aufstieg des englischen Tennis — Ist die Vormachtstellung Frankreichs gefährdet?

Der erste der drei Höhepunkte im europäischen Tennis ist erreicht. Die Pariser Herrenhaltung, die in ihrer die Weltöffentlichkeit in Bismarck'schen Jahren wieder, jedoch internationaler Kampfsport über das Einzel- und Doppelspiel zwischen den europäischen Nationen einerseits und zwischen diesen sowie den überseeischen Ländern andererseits.

Frankreich, Deutschland, Amerika und England bilden die Hauptstützen in den fünf Welttennis-Kontinenten. Seitdem ist die Verteilung der Weltöffentlichkeit auf die verschiedenen Nationen. England steht im Zentrum des Tennis (Herren- und Damen-Tennis), Frankreich (Herren- und Damen-Tennis), die Amerikaner (Herren- und Damen-Tennis) und die Amerikaner (Herren- und Damen-Tennis) sind die Hauptstützen in den vier Kontinenten.

Zur Überzeugung, dass die man nach den Niederlagen im Einzel- und Doppelspiel, ist die Verteilung der Weltöffentlichkeit auf die verschiedenen Nationen. England steht im Zentrum des Tennis (Herren- und Damen-Tennis), Frankreich (Herren- und Damen-Tennis), die Amerikaner (Herren- und Damen-Tennis) und die Amerikaner (Herren- und Damen-Tennis) sind die Hauptstützen in den vier Kontinenten.

Weder die Herren- noch die Damen-Tennis sind im Augenblick im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege.

Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege.

Wettbewerbs der Welttennis-Meisterschaft vorzuziehen sein wird.

Von den jungen Brüdern sind in erster Linie Max, Billie, Fred und George zu nennen, deren Spiel große Möglichkeiten für die Zukunft birgt. Die jüngsten Brüder sind nicht einmütig beurteilt, es wird einige Zeit brauchen, um an die vor seiner Welttennis-Meisterschaft gezeigte Form anzuknüpfen. Obwohl es in weitaus höherer und dabei noch schneller geworden, hat sich nur noch größere Möglichkeiten für eine bessere Verteilung, um den Wettbewerb in die Weltläufe zu führen. Max ist nicht als regulärer Spieler zu nennen, trotz der großen Formverbesserung, die vornehmlich durch die Teilnahme an den verschiedenen Turnieren zu erklären ist.

Der Frage Wenzel Louis Friend (Wien) haben letzten Jahr bessere Tennis gespielt als jetzt in Paris, wegen der langen Reise nach Wien.

Von den deutschen Spielern gelangen Jander und v. Gumpert die besten Erfolge, ersterer infolge Teilnahme seiner Mutter, v. Gumpert nach einem einjährigen Aufenthalt in den Vereinigten Staaten. Die beiden sind durch den Erfolg bei den Turnieren in Paris und London bekannt. Doch es ist noch viel weiter und es bedarf weiterer Anstrengungen, um den Welttennis-Meisterschaften teilzunehmen.

Ein interessantes Kapitel für die Deutschen: Die Damen. Das enthält der von vielen Seiten erwarteten Wettbewerb zwischen den Damen in Paris und London. Die beiden sind durch den Erfolg bei den Turnieren in Paris und London bekannt. Doch es ist noch viel weiter und es bedarf weiterer Anstrengungen, um den Welttennis-Meisterschaften teilzunehmen.

Immer eine noch sehr gefährliche Meisterschaft in Paris. Die beiden sind durch den Erfolg bei den Turnieren in Paris und London bekannt. Doch es ist noch viel weiter und es bedarf weiterer Anstrengungen, um den Welttennis-Meisterschaften teilzunehmen.

Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege.

Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege.

Statistik zur Deutschen Fußball-Meisterschaft

Von 1903 bis 1931

Der Kölner Stadler wird am kommenden Sonntag zwischen Grottel/BSC. und München 1900 der 22. Schicksalsschlag sein. Die Deutsche Fußball-Meisterschaft wird am Sonntag zwischen Grottel/BSC. und München 1900 der 22. Schicksalsschlag sein. Die Deutsche Fußball-Meisterschaft wird am Sonntag zwischen Grottel/BSC. und München 1900 der 22. Schicksalsschlag sein.

Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege.

Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege.

Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege.

Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege.

Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege.

Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege.

Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege.

Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege.

Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege.

Die Vorschlußrunde um den Davis Cup

England-Japan und Tschechoslowakei-Dänemark. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege.

Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege.

Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege.

Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege.

Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege.

Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege.

Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege. Die Herren-Tennis sind im Aufstiege, die Damen-Tennis sind im Aufstiege.

Tageskalender

Freitag, 12. Juni

Religiöse: Heber-Allen, Heber-Allen, Heber-Allen. Religiöse: Heber-Allen, Heber-Allen, Heber-Allen. Religiöse: Heber-Allen, Heber-Allen, Heber-Allen.

Religiöse: Heber-Allen, Heber-Allen, Heber-Allen. Religiöse: Heber-Allen, Heber-Allen, Heber-Allen. Religiöse: Heber-Allen, Heber-Allen, Heber-Allen.

Religiöse: Heber-Allen, Heber-Allen, Heber-Allen. Religiöse: Heber-Allen, Heber-Allen, Heber-Allen. Religiöse: Heber-Allen, Heber-Allen, Heber-Allen.

Religiöse: Heber-Allen, Heber-Allen, Heber-Allen. Religiöse: Heber-Allen, Heber-Allen, Heber-Allen. Religiöse: Heber-Allen, Heber-Allen, Heber-Allen.

Religiöse: Heber-Allen, Heber-Allen, Heber-Allen. Religiöse: Heber-Allen, Heber-Allen, Heber-Allen. Religiöse: Heber-Allen, Heber-Allen, Heber-Allen.

Religiöse: Heber-Allen, Heber-Allen, Heber-Allen. Religiöse: Heber-Allen, Heber-Allen, Heber-Allen. Religiöse: Heber-Allen, Heber-Allen, Heber-Allen.

Religiöse: Heber-Allen, Heber-Allen, Heber-Allen. Religiöse: Heber-Allen, Heber-Allen, Heber-Allen. Religiöse: Heber-Allen, Heber-Allen, Heber-Allen.

Eine interessante Schaufenster-Ausstellung!



195

Mehr Sonne im Heim durch gewebte deutsche Tüllgardinen

Tüllgardinen

WARENHALS **KANDER** MANNHEIM

Scheibengardinen
ca. 200 cm Höhe, produktiv bedruckte (vorhängende) Tüllgewebe, mit abnehmender, moderner Platinierung und langer Kurvenform, 19.50

Dekorations-Tüll
ca. 125-130 cm hoch, moderne Platinierung, zur Anfertigung von Vorhängen und Schürzen, 19.50

Gitter-Tüll
der zeitgenössische moderne Gardinenstoff, webt und druck, 225 cm hoch, 19.50

Faltenstores
ca. 200 cm Höhe, produktiv bedruckte (vorhängende) Tüllgewebe, mit abnehmender, moderner Platinierung und langer Kurvenform, 19.50

Abgepaßte Stores
in webt und druck, ausgeprägter moderner Platinierung, abnehmender, moderner Platinierung, 19.50

Tüllneheiten in Bedforden und überbreiten Spannstoffen in großer Auswahl

Wir beginnen heute mit einem Werbe-Verkauf für die gewebte deutsche Tüllgardine unter dem Motto: Mehr Sonne im Heim durch gewebte deutsche Tüllgardinen. In vielen Beispielen zeigen wir, wie die deutsche gewebte Gardine ausfällt, wie man die deutsche Gardine einrichtet und wie sie sich in der Praxis verhält. Die gewebte Gardine ist ein Produkt der deutschen Textilindustrie. Sie ist ein Produkt der deutschen Textilindustrie. Sie ist ein Produkt der deutschen Textilindustrie.

Deutsche Teppiche
verschiedene Muster, verschiedene Größen, verschiedene Farben, verschiedene Preise.

Schreibmaschinen
verschiedene Modelle, verschiedene Funktionen, verschiedene Preise.

Ausstattungsbecken
verschiedene Modelle, verschiedene Funktionen, verschiedene Preise.

Speisezimmer eichen
verschiedene Modelle, verschiedene Funktionen, verschiedene Preise.

Damen- u. Herrenrad
verschiedene Modelle, verschiedene Funktionen, verschiedene Preise.

Einmachschrank
verschiedene Modelle, verschiedene Funktionen, verschiedene Preise.

Faltboot
verschiedene Modelle, verschiedene Funktionen, verschiedene Preise.

Kinderkleppwagen
verschiedene Modelle, verschiedene Funktionen, verschiedene Preise.

Gelegenheit
verschiedene Modelle, verschiedene Funktionen, verschiedene Preise.

Verkaufe

Pianos
verschiedene Modelle, verschiedene Funktionen, verschiedene Preise.

Schlafzimmer
verschiedene Modelle, verschiedene Funktionen, verschiedene Preise.

Roßhaarmatratzen
verschiedene Modelle, verschiedene Funktionen, verschiedene Preise.

Bade-Anzüge
verschiedene Modelle, verschiedene Funktionen, verschiedene Preise.

Badewäsche
verschiedene Modelle, verschiedene Funktionen, verschiedene Preise.

Herren-Bademantel
verschiedene Modelle, verschiedene Funktionen, verschiedene Preise.

Badegürtel
verschiedene Modelle, verschiedene Funktionen, verschiedene Preise.

Bademützen und -Helm
verschiedene Modelle, verschiedene Funktionen, verschiedene Preise.

Badeschuhe
verschiedene Modelle, verschiedene Funktionen, verschiedene Preise.

Früher-Handtücher
verschiedene Modelle, verschiedene Funktionen, verschiedene Preise.

Früher-Handtücher
verschiedene Modelle, verschiedene Funktionen, verschiedene Preise.

Badelächer
verschiedene Modelle, verschiedene Funktionen, verschiedene Preise.

Bade-Mäntel
verschiedene Modelle, verschiedene Funktionen, verschiedene Preise.

Waschlappen
verschiedene Modelle, verschiedene Funktionen, verschiedene Preise.

Waschhandschuhe
verschiedene Modelle, verschiedene Funktionen, verschiedene Preise.

Fuchs
Mannheim
an den Planken, neben der Hauptpost

Der Schrecken von Tiatwo

Die Menschenräuber zur Strecke gebracht — Wallfahrt der Eingeborenen

(Schluß)

Endlich ein Erfolg!
Unendlich eindrucksvoll ist das Schwelgen des nächtlichen afrikanischen Waldes, besonders wenn ein Mensch allein auf Wache steht wie ich damals. Die Einsamkeit und die tödliche Nähe ringsum wirkten auf mich ein. Aus der anstehenden gespannten Aufmerksamkeit verfiel ich in eine Art Träumerei, die zu meiner eigenartigen Umgebung im Einklang stand.

Während ich mich das Brechen eines Zweiges in die Bretterdecke zurück. Ich dachte angetrieben und glaubte zu hören, wie ein großer Körper sich durch den Busch windete. Die Wachen! Sollte ich endlich Glück haben, wenigstens eines der Tiere zu fangen!

Wieder trat diese Stelle ein. Ich sah wie ein Steinbild auf meinem Hochsitz, jeder Kern angepaßt. Gleich darauf drang langsam ein Kaurren aus dem Busch heran, ein schweres Jochen dafür, daß der Löwe hinter hatte. Das Schließen begann von neuem. Dann und wann durch ein wühendes Kaurren unterbrochen. Nun hatte ich die Gewißheit, daß ich bemerkt worden war, und ich fürchte schon, wieder eine Enttäuschung zu erleben.

Plötzlich erregte sich etwas Unerwartetes. Ich wurde zum Bild! Kaurren sah auf den Boden unter mir zu werfen, schaute der Löwe rund um mich herum. Es war Sohlen in diesem Schleißen! Zwei Stunden lang wand sich das Tier in immer enger werdenden Spiralen durch den Busch und um meinen Hochsitz herum. Neben Augenblick erwartete ich seinen Sprung. Das Geräusch war aber nicht dazu gedacht worden, um einem solchen Ansturm zu widerstehen. Wenn einer der Wachen umfiel! Wenn der Löwe die vier Meter bewältigen konnte. Me mich vom Boden trennten! Der Gedanke an die unaußersichtlichen Folgen war nicht angenehm. Ich schaltete mich recht ungemächlich in welcher Gasse und bedauerte endlich, mich selbst in diese Lage verlegt zu haben.

Ich verfiel mir aber weiterhin vollkommen ruhig. Doch mit der Zeit ging mir das Ganze hart auf die Nerven. Deshalb überließ ich es dem Feler, sich das Gefühl vorzutellen, das ich hatte, als mir plötzlich — in am Fetermunde herum — irgend etwas von hinten auf den Kopf schlug! Beschreiben kann ich das Gefühl nicht.

Einen Augenblick war ich vor Entsetzen nahe daran, von meinem Hochsitz zu fallen.

Denn ich dachte natürlich, der Löwe habe mich von hinten angegriffen. Ein paar Sekunden später kam ich erst wieder richtig zu mir und erkannte nun, daß — eine Eule gegen mich geprallt war. Sicher hatte sie meinen Kopf für einen Ast gehalten. Unter normalen Umständen wäre dieses Mißverständnis nicht weiter schlimm gewesen, doch in dieser Lage lähmte es mich für kurze Zeit.

Nachdem dieses Zwischenfall überstanden war, verfiel ich mich wieder müde fühlen, obwohl ich vor Erregung stierte. Wieder hörte ich das Schreien des Löwen. Ich konnte kaum seine Umrisse erkennen, als er vor dem bleichen Hintergrund leuchtete. Doch für einen Augenblick sah ich genau: Ich konnte zielen. Feuer!

Dem Knall folgte unmittelbar ein nervenzerschütterndes Gebrüll. Und dann hörte ich das Tier hin und her toben, als lauchte es in allen Richtungen nach seinem Gegner. Ich sah nicht mehr von ihm, denn gleichzeitig mit dem Schuß war der Löwe in den Busch gelorren. Doch um sicher zu sein, feuerte ich noch ein paar Mal in der Richtung, in der er verschwunden war. Das Geräusch wurde leiser und leiser und verhallte zuletzt. Ich war überzeugt, wenigstens einen dieser Teufel, die uns so lange gequält hatten, in die Hölle geschickt zu haben.

Sobald ich mein Feuer einstellte, kamen die Stimmen der Leute aus dem etwa einen halben Kilometer entfernten Lager zu mir herüber: „Was ist? Ich viel zurück, ich sei heiß und gesund und hätte einen der Löwen getötet. Freutlicher Jubel und allen Vogeln ringsum beantwortete diese Kunde.“

Sobald darauf kamen Tugende von Vögeln näher durch den Busch, alle Leute rannten mir entgegen, die Tom-Tom dröhnten, die Hörner gelieten. Die Arbeiter sammelten sich um meinen Hochsitz, und zu meiner Verblüffung warfen sie sich vor mir auf den Boden, drückten mich mit dem jubelnden Ruf: „Mabarak!“ (Gott).

Ich weigerte mich trotz aller Bitten, noch in der Nacht nach dem Löwen suchen zu lassen, lag doch die Möglichkeit nahe, daß der andere sich in der Nähe befand. Außerdem konnte ich auch das Tier noch am Leben sein und vielleicht einen letzten Sprung ausführen. So lagen mir im Traum die Füße zu, wo der Rest der Nacht in lauter Freude verbracht wurde.

Natürlich erwartete ich den Morgen voller Spannung. Als die Dunkelheit noch nicht ganz gewichen war, machte ich mich auf den Weg. Ich fürchte immer noch, der Teufel könnte mich auch dieses Mal auf die eine oder andere Weise zum Leben gehalten haben. Glücklicherweise waren meine Befürchtungen grundlos. Ich hatte die Blutspur nur ein paar Schritte weit verfolgt, als ich — hinter einem Busch hervortretend — gerade vor mir einen Löwen sah. Er schien zu leben und zum Sprung anzusetzen. Doch der nächste Augenblick überzeugte mich davon, daß er tot war.

Meine Leute rannten nun zusammen, lachten, sangen und schrien wie die Kinder und trugen mich im Triumph auf ihren Schultern um den erlegten Feind herum.

Als sie ihren Tanz und ihre Freude genügend Ausdruck verleihen ließen, unterließ ich den Löwen. Zwei Augen sah. Eine davon hatte, hinter der linken Schulter eindringend, das Herz getroffen, die

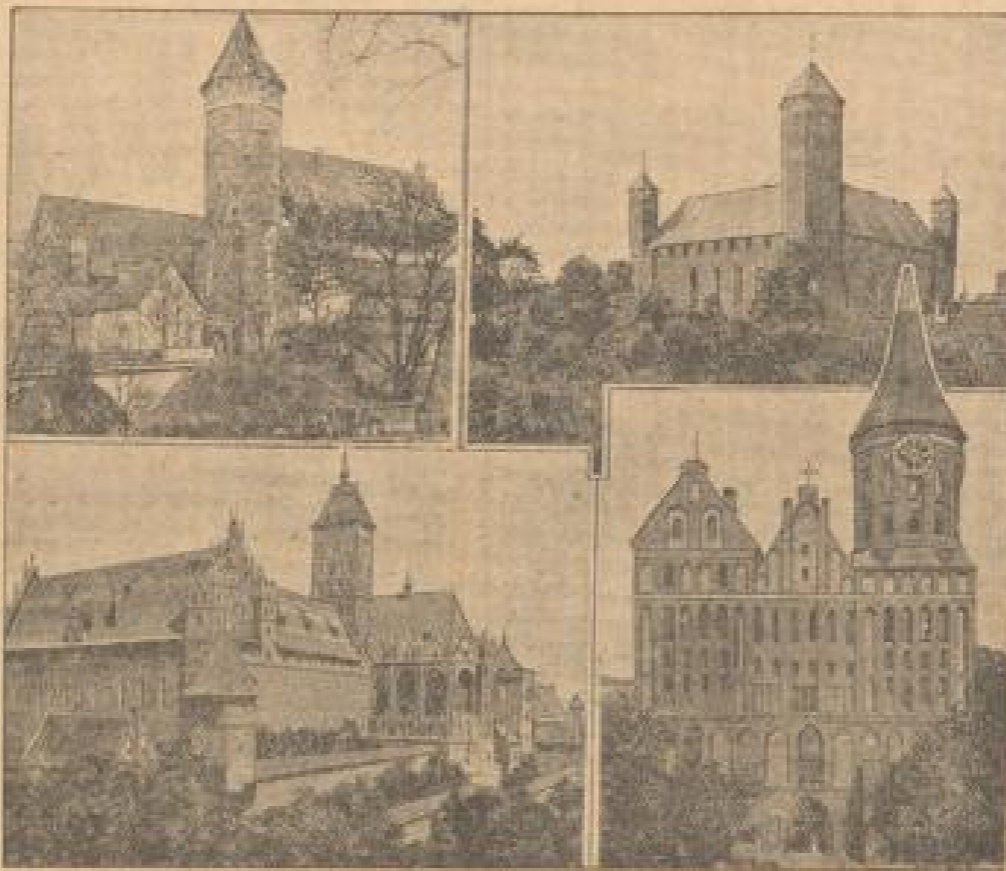
andere das rechte Hinterbein. Ich konnte mit meiner Jagdwunde zufrieden sein. Das Tier maß von der Nase bis zum Schwanzende zwei Meter vierundneunzig Zentimeter und hatte eine Schulterhöhe von 114 Zentimetern. Nicht Mann waren erforderlich, um es ins Lager zu tragen.

Die Nachricht vom Tode des einen Würgers erteilte mir über das Land, und die Jäger brachten massenweise Menschen, die das Fell selbst sehen wollten.

Gesamt!

Nicht bald nach unserem Triumph gab uns der zweite Löwe deutlich zu erkennen, daß er noch lebte.

Zur 700 Jahrefeier des deutschen Ordenslandes



Stützpunkte des alten Ordenslandes:

Oben links: Die Ordensburg in Alkenstein. Oben rechts: Die Ordensburg Vellberg. Unten links: Die Marienburg, die einzige Reststätte der Ordenshochmeister. Unten rechts: Der von den Ordensrittern erbaute Dom in Königsberg. Mit dem großen Marienburger Heiligtum am 14. Juni, an dem auch der Reichspräsident teilnimmt, beginnt die 700-Jahrfeier des deutschen Ordenslandes zum Gedächtnis an die Zeit vor 700 Jahren, als der Hochmeister der Ordensritter in das Land östlich der Weichsel einrückte. Durch ihren jahrhundertelangen Kampf gegen Slawen und Heiden hat sich der Deutsche Orden ein unvergängliches Verdienst um Deutschland und Christentum erworben.

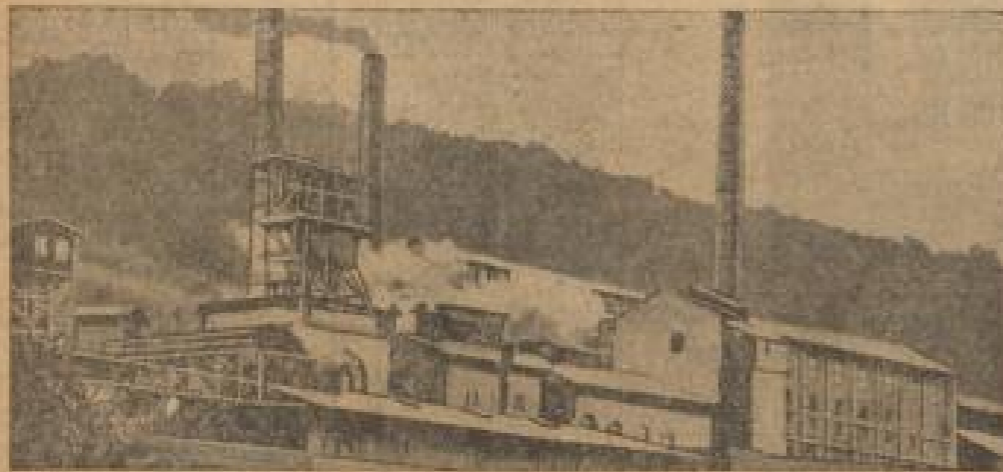
Der Gewinner des Wanderpreises des Deutschen Luftfahrt-Verbandes



Oscar Gensisch,

der bekannte Dresden-Tagelager-und-Verkehrsbauer, nun aus dem Reichs-Verband des Deutschen Luftfahrt-Verbandes auf der Kaiserfahrt, (Hinter) als überaus glücklicher Gewinner. Er wurde bereits gleichzeitig Gewinner des Wanderpreises des Deutschen Luftfahrt-Verbandes.

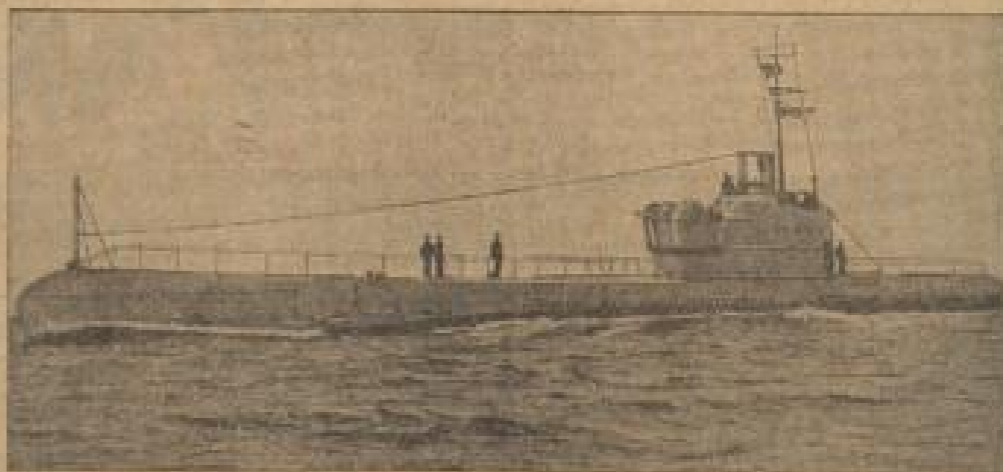
Neues Grubenunglück im schlesischen Kohlenrevier



Die Grubenruine im Kattowitzer Bergbaurevier,

auf der durch einen Kohlensturz am 7. Dezember getötet wurden. Die Grubenruine gehört dem Hohensteinberg als einer der heute größten Kattowitzer, auf dem vor 40 Jahren eine furchtbare Katastrophe 134 Todesopfer forderte.

20 Todesopfer beim Untergang des U-Bootes „Poseidon“



Das englische U-Boot „Poseidon“,

eines der modernsten Boote der englischen Flotte, fiel bei Wellington mit einem amerikanischen U-Boot zusammen und ging unter. 20 Matrosen haben dabei ihr Leben verloren haben.

Schließlich bewies mir, daß es ein erfahrener Menschenjäger war. Deshalb wollte ich auch auf keinen Fall eine Gelegenheit zum Schuß verpassen. Ich wartete, bis die Raute etwa zwanzig Meter entfernt war. Plötzlich auf die Brust. Feuer. Ich hörte, wie die Kugel den Löwen traf. Wütend des Brüllens war keine Quittung. Unglücklicherweise warf ihn der Schuß nicht nieder. Im großen Zorn sprang er davon. Doch bevor er verschwand, konnte ich ihm noch drei Schüsse aus meinem Nagelgewehr nachtragen.

Ein zweites Anbrüllen zeigt mir an, daß ich ihn nochmals getroffen hatte.

Wir Ungebild erwarteten wir beide die Dämmerung. Beim ersten Morgenlichter begannen wir die Verfolgung. Ich hatte einen eingeborenen Jäger mitgenommen, so daß ich unbedenklich umhergehen konnte. Mahina folgte mir unmittelbar mit meinem Karabiner. Häufige Schweißperlen erregten mich ein rasches Gehen. Wir hatten kaum einen halben Kilometer zurückgelegt, als aus dem Buschwerk rechts von uns Kaurren der Löwe schaltete. Ein paar Meter vor uns lag der Löwe, funkelte uns an und zeigte die Reißzähne.

Ich stellte sorgfältig und feuerte. Noch im Schuß sprang das Tier hoch, ging zum Angriff vor. Ich feuerte nochmals, und meine Kugel warf es über den Baum. Doch im nächsten Augenblick war der Löwe wieder auf den Beinen und ging und an, so daß es keine weiteren Vermutungen erlaubte. Ich schuß zum dritten Mal, doch anscheinend fehlte ich.

Deshalb griff ich mit der Hand hinter mich: „Mahina, der Karabiner!“ Doch Mahina war nicht da.

Der Schreck über den unerwarteten Angriff des Löwen war für meinen lauffähigen Gewehrträger Ansel gewesen. Er sah mit dem Karabiner schon auf einem Baum. So blieb mir nichts anderes übrig, als dem Beispiel zu folgen. Nicht einen Augenblick zu zögern! Denn wäre dem Löwen nicht ein Hinterbein zerhackt gewesen, so würde er mich noch erreicht haben. Ich hatte kaum meine Beine hochgezogen, da fand das Tier am Fuße des Baumes.

Einen Augenblick verharnte der Löwe. Dann glänzte er ins Gesicht zurück. Die Sekunde hatte mir genügt, um Mahina den Karabiner aus der Hand zu reißen, und ich feuerte. Es sah den Fingerring zu sein, denn der Würger fiel zur Seite und blieb regungslos liegen. Unvorsichtig in meiner Freude ließ ich mich vom Baum fallen, rannte auf das Tier zu und — sprang erfröhlich zurück. Der Löwe griff nochmals an!

Doch zwei Schüsse aus meinem Karabiner, einer in die Brust, der andere in den Kopf, endeten den Kampf. Fünf Meter vor mir brach das Tier zusammen. Es sah mächtig! Wütend und verfiel sich im letzten Augenblick noch in einen Akt, der vor ihm auf dem Boden lag.

Unter dem häßlichen Freudenrausch meiner Leute lag ich die Beute nach meinem Lager bringen. Ich fand nicht weniger als sechs Einheiten im Körper des Löwen. Er maß zwei Meter neunzig in der Länge und einen Meter zwanzig in der Höhe.

Eine wahre Wallfahrt der Eingeborenen nach meinem Lager begann, als die Nachricht vom Tode des zweiten „Teufels“ sich rasch über das Land verbreitete. Alle wollten sie die Trophäen des Teufeljägers sehen. Unter Bahnan wurde seitdem niemals wieder durch Löwen getötet.

J. H. Patterson.

Die Frau, die das Herz des „Junggefallen-Präsidenten“ besiegte



Fran Gailon Doumergue,

die vor kurzem Madame Jeanne Doumer, die der sich der als eleganteste Junggefallen bekannte französische Staatspräsident zur wahren Lebensgefährtin seiner Umgebung verheiratet. Präsident Doumergue war mit Fran Gailon schon über 20 Jahre befreundet.

O diese Hitze!

Wir verschaffen Kühlung und Erfrischung

Ventilatoren

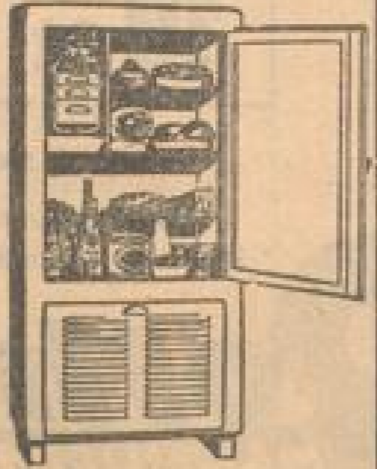


für alle Zwecke, in verschiedenen Ausführungen, von den kleinsten bis zu den größten Modellen

Elektr. Kühl-Schränke

für Haushalt und Gewerbe in allen Größen

vollkommen automatisch ein- und ausschaltend, gleichmäßige trockene hygienische Kälte, sparsamer Stromverbrauch



P 7, 25 Rheinelektra

Telephon 28087

Besuchen Sie bitte unsere Ausstellungs- und Vorführungsräume

Kunsteis / Klareis

aus Trinkwasser hergestellt hygienisch einwandfrei in jeder Menge

für Haushalt und Gewerbe

in jeder Menge

Gebrüder Bender A.-G.

Mannheim Heidelberg

Tel. 30224
Tel. 3950

Pfälzische Eiswerke

Gebr. Kleinbühl, Kom.-Ges. Mannheim Ludwigshafen

Tel. 20478
Tel. 67311



NATUR-ORANGEADE CITRONADE HIMBEERSAFT

„JOHEMA“

Josef Herrwerth
G. m. b. H.
Edelobst-, Weinbrennerei, Fruchtsäfte, Süßwaren • MANNHEIM-Industrie-Station

Schwetzingen Schwanen-Weißer

das köstliche Sommer-Erfrischungs-Getränk Helefreies Weizenbier

Schwanenbrauerei Kleinschmitt A.-G., Schwetzingen
Brauerei-Niederlage bei Köhler & Galm, N 7, 2 Tel. 24913

Gesundheit und Erfrischung

soll Ihnen der Genuß eines Mineralwassers bringen. Es ist aber Auehaus nicht gleichgültig, welches Mineralwasser man trinkt und jedes ist auch nicht jedem bestimmt.

Selters-Sprudel Augusta-Victoria

Selzerbrunnen Großkarben

Der köstlich vollmundige, anhaltend frische Geschmack und der hohe gesundheitliche Wert werden auch Sie zu einem Freunde dieser Brunnen machen.

A. Ballweg, Mineralwasser-Großhandlung, Mannheim, 9 6, 17 - Fernsprecher 22011

Kühlung und Erfrischung haben Sie im schönsten Café-Garten Mannheims im **Conditorei-Café Wellenreuther** am Kaiserring.



Das einzige Mittel, das es schafft Wünschen Sie mehr Lebensfreude, mehr Ausdauer und Erfolg? IMMERFROH schafft es! Es ist die wirksame wissenschaftliche Behandlungstablette ausfrischen Kollagenen, Maltose und Lecithin, die in wenigen Minuten Körper und Geist neu belebt.

IMMERFROH
Wohl es nicht fischen Mammusen ist.

Hochprozentig, feins. **Eau de Cologne**
parfümiert in vielen Blumen- u. Parfümsorten. Fabrikate L'Orangerie und Chermont-Paris, in den Preislagen zu 6,90, 1,25, 1,75, 2,25 usw. Kaufen Sie jetzt zu ermäßigten Preisen bei **RENNERT**
Filialen in allen Städtellen

BRONTE
(Mate - Tee - Sprudel)
Das neuzellliche Erfrischungsgetränk aus brasilian. Mate.
Alleinvertreib: **JOH. LEDERER**
Käfertalerstr. 37 - Tel. 55445
Mineralwasser - Fabrikation - Eigene Eiszerzeugungs-Anlage

RHENSER
Mineralwasser
hochsaftig, erfrischend und gesund
das führende DEUTSCHE MINERALWASSER
Vertreter: **Hofko-Werk Mannheim**
Tel. 46319

Winterwerb, Streng & Co.
Größte Firma für Mineralwasser-Binrichtungen und vollständige Mineralbrunnen-Anlagen
Mannheim
Tel. 50462/63

Um Getränke frisch u. schmackhaft zu erhalten, ist ein

Größte Auswahl in modernen Eisschränken bei

Eisschrank ♦ Karl Armbrüster

unbedingt notwendig

Schwetzingenstraße 91/95

Vermietungen

Padibädereien

Mannheim und Umgebungen zu verpachten **JOSEPH MAYER** (Rheinstr.) Mannheim, Prinz-Bühnenstraße 12. 4019

Landhaus

am See bei Mannheim, 7 Zimmer, Bad, u. Küche, auch geteilt zu vermieten. Auskunft: **M. T. 22, 2. Stock** 4020

Mehrere Einfamilien-Häuser

in Baden u. Umgeb. 5 Zimmer, mit Zubehör u. Garten, ebenso einzige 4021

5 Zimmer - Wohnung

2. Stock, mit Küche, Speisek., Kammer, Badezimmer, Zehnholz, Kasse Wappert, per 1. Juli zu vermieten. Auftragen unter P 8-3 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung. 4022

5 Zimmer mit Zubehör

Gute Wohnlage, Stübchen, auf 1. Straße, voll. Keller zu vermieten. Ref. **H. Lehmann**, 10, pers. 4023

Neubau - Wohnungen

von einem, zwei, drei bis zu vier Zimmer mit allem Zubehör u. Bad in **Waldhof**, 6de Seite, 8. November, ab 1. September 1931 zu vermieten. **H. Lehmann** G. m. b. H., Mannheim, Gutenbergstraße 10. 4024

Büro oder Laden

mit 3 Schließern, in 2. St. u. Küche, mit 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100. 4025

Helle Werkstätte

mit 2 bis 3 Zimmern, gut Licht, Kraft, Zentralheizung, in best. Lage, zu vermieten. **O. T. 1, 1. Etage** 4026

Auto-Werkstätte

in **Waldhof**, in best. Lage, mit allen Zubehör, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4027

2 Zimmer m. Küche

mit allem Zubehör, in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4028

Einfamilienhaus

in **Waldhof**, 6de Seite, in best. Lage, mit allem Zubehör, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4029

K 1, Ringseite:

6 Zimmer m. Küche
mit allem Zubehör, in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4030

5 Zimmer-Wohnung

mit allem Zubehör, in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4031

2 Zimmer m. Küche

mit allem Zubehör, in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4032

3 Zimmer - Wohnung

mit allem Zubehör, in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4033

3 Zimmer - Wohnung

mit allem Zubehör, in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4034

1, 2, 3 Zimmer u. Küche

mit allem Zubehör, in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4035

2 leere Zimmer

in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4036

2 leere Zimmer

in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4037

Ein leeres Zimmer

in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4038

Leeres Zimmer

in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4039

Bemühtes Heim!

in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4040

N 6, 2: 2 schöne Zim.

in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4041

2 bis 3 Zimmer

in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4042

Langstr. 30, 4. Stock

in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4043

Möbliertes Zimmer

in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4044

Schön möbl. Zimmer

in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4045

Gut möbl. Zimmer

in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4046

Langstr. 30, 4. Stock

in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4047

Langstr. 30, 4. Stock

in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4048

Langstr. 30, 4. Stock

in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4049

Miet-Gesuche

in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4050

Parterre-Wohnung!

in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4051

Schön möbl. Zimmer

in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4052

Gut möbl. Zimmer

in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4053

Langstr. 30, 4. Stock

in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4054

Langstr. 30, 4. Stock

in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4055

Unterricht

Spanisch
mit allen Zubehör, in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4056

Einzel-Unterricht

in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4057

Einzel-Unterricht

in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4058

Klavier-Unterricht

in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4059

Einzel-Unterricht

in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4060

Einzel-Unterricht

in best. Lage, zu vermieten. **H. Lehmann**, 10, pers. 4061

ALHAMBRA

Frisch, natürlich und zugleich raffiniert ist

Hans Albers — bekannt aus „Der Greifer“ — in seinem neuen Tonfilm

Hans in allen Gassen

Eine sensationelle, mit nervenregenden Abenteuer-gepöckel angelegte, in der Hans Albers einen rasenden Reporter verkörpert.

In weiteren Rollen: Camilla Horn, Gerty Amann, Paul Heidemann, u. v. a.

Vorher der bunste Filmteil: Mutzi-Patzi, die beiden, Emelka, Towwoche, Kultur-Film

Beginn: 3, 5, 7, 8, 30 Uhr

ROXY

Wieder ein Doppel-Programm!

Eine Tonfilm-Revue wie sie in ihrer Besetzung einzig dasteht!

36 Film-Liebhaber

singen und sprechen in

„Die große Sehnsucht“

Ein goldener Traum von Liebe, Glück und Ruhm!

Die prominente Star-Besetzung:

Camilla Horn, Theodor Loos, Harry Frank

- Fritz Kortner, Conrad Veidt, Harry Liedtke, Jack Trevor, Walter Janssen, Ernst Verebes, Luis Trenker, H. A. v. Schlotter, Franz Lederer, Maria Paudler, Charlotte Susa, Olga Tschechowa, Adele Sandrock, Lil Dagover, Liane Haid, Anny Ondra, Fritz Rasp, K. Huszar-Puffy, u. v. a.

Hierzu: Laura la Plante in dem überaus lustigen Schwankfilm: Hoppla - Vater sieht's ja nicht!

Neueste Wochenschau Kulturfilm

Beginn: 3, 00 Uhr, 5, 30 Uhr, 8, 00 Uhr

Benützen Sie unsere Sommerkarten

SCHAUBURG

Der große Doppel-Spielplan

Die Abenteuer und das Schicksal dreier Vagabunden unter den glühenden Strahlen der unbarmherzigen Wüsten-Sonne

in dem Tonfilm:



GALGEN VÜGEL

Nach einer wahren Begebenheit, die sich vor Jahren trug!

Aus dem Inhalt: Der Orkan bricht herein — Der Marsch der Totgesicherten durch die Wüste — Die Schauer der heißen kaliforn. Hitze — Im glühenden Sandmeer Wasser-Hilfe-Stößen-Wimmern — Der toll. Sturz Sand-Sand-Sonne u. kein Wasser ... überwältigende Bilder aus Stepp und Wüste ... erschreckend echt und lebensnah ...

Außerdem: Henny Porten als „Bauertrampel“ in hundert knallenden Situationen bei der

„Liebe im Kuhstall“

Beginn: 3., 5, 30, 8. Uhr.

VORZUGSKARTEN GELTEN!

Rekord

der Billigkeit

Der blaue Anzug

wird nur freitig getragen, wir bringen denselben in reinwollen. Kammgarn schon für 29,50 In schweren Qualitäten auf Seide gearbeitet kostet er 40,- 50,-



Der Sport-Anzug

Ist heute ein beliebtes und praktisches Kleidungsstück. Sie finden denselben bei uns zwillig, Knickerbocker und Sakko schon für 17,50, 25,-, 39,-, 4teilig, also Joppe, Weste, Knicker- u. lange Hose kostet er 35,- 45,-



Den mod. Anzug

in freitig, 2 Knöpfe erhalten Sie bei uns schon für 19,50, 23,50-35,- wenn Sie aber 42,- RM ausgeben, bekommen Sie einen reinwollenen Kammgarn-Anzug auf Seide gearbeitet in ganz schwerer Qualität



Wettner

Mannheim Breitenstraße 91.6 Ludwigshafen a. Rh.: Ludwigstraße 10a

National-Theater Mannheim

Freitag, den 12. Juni 1931 Vorstellung Nr. 125 — Miets P. Nr. 16 Feder allen Zauber Liebe

Personen: Erich Müll, Karl Heubereiter, Karl Marx, Joseph Henkert, Fritz Liss, Carl Radtke, Ernst Altor, Einn Krilger, Hans Simshöner, Hans Finohr, Wily Birgel, Eva Fiebig, Annemarie-Schradick, Anna Usell, Karin Vismener, Lotte Kratz, Hans Godeck, Ida Flare, Ernst Langheins, Fritz Weber, Ernst Langheins, Hildegard Kiesel

Personen: Erich Müll, Karl Heubereiter, Karl Marx, Joseph Henkert, Fritz Liss, Carl Radtke, Ernst Altor, Einn Krilger, Hans Simshöner, Hans Finohr, Wily Birgel, Eva Fiebig, Annemarie-Schradick, Anna Usell, Karin Vismener, Lotte Kratz, Hans Godeck, Ida Flare, Ernst Langheins, Fritz Weber, Ernst Langheins, Hildegard Kiesel

Neues Theater im Rosengarten

Freitag, den 12. Juni 1931 Für die Theatergemeinde „Freie Volksbühne“ Akt. Nr. 35, 204-216, 420-427 u. Gruppe S: Der ideale Bauer

Personen: Karl Mang, Walter Friedmann, Alfred Jacoby, Walter Joch, Rosa Müller-Wachin, Nora Landorich, Hanselors Lotbeer, Hugo Volkm, Lene Blänkleid, Sophie Karst, Gastl Bauer-Hahn

GLORIA

Ab heute: gastiert der beste Musikal-Clown



GROCK

In seinem ersten Tonfilm bei uns im Beiprogramm: Micky Maus - Ufa-Ton-Woche

Beginn: 10, 12 Uhr Nindervorstellung mit Wild-West Programm

Sebol-Spezial-Shampoo

Die letzten Tage

Liane Haid, Roberts, Stüwe, Engelsch, in d. Tonfilm-Operette: Zweimal Hochzeit

GIFFIGAS

Wochens 4 Uhr Sonntags 4 Uhr

Scala

Lampen-Jäger, D. 3, 4 Kind (Mädchen)

APOLLO

Der Grandiose Erfolg der lustigsten Pariser Revue Gal Paris

CAPITOL

Heute das große Doppelprogramm Die seltsame Tonfilm

Liebe auf Befehl

Schrei aus dem Tunnel

Lichtspielhaus Müller

Ich geh' aus u. Du bleibst da

4, 30 6, 50 8, 30

Morgen Sonntag 13. Juni

Friedrichspark

FUNK 4487 JAZZ-ORCHESTER Georges Metz

Gesellschafts-TANZABEND

verbunden mit Tango u. Wiener Walzer-Wettstreit

Eintritt 50 Pfg.

Auf Wunsch 20 monatl. Raten über Gaswerk

Lampen-Jäger, D. 3, 4

Kind (Mädchen)

5. Bed. mit 24 Stück abzugeben

Ab heute unser großes Qualitäts-Tonfilm- u. Stummfilm-Programm

Kaiser-liebchen

Ein Tonfilm von Glanz und Prunk des Wiener Hofes.

Das große Drama

Der Kaiser, Walter Janson, Liane Haid

4 Teufel

Der schone Kampf einer jungen Artillerie gegen eine besessenen schles. vertriebenen Frau, die ihr Leben Gehtens wertig hat und droht, ihn in den Tod zu stürzen.

Palast-Lichtspiele

Rhein-Neckar-Militär-Gauverband Sommerfest

Sonntag, den 14. Juni 1931, nachmittags 3 Uhr auf der Rennwiese

Juwelen Platin Goldwaren Uhren

Modernes Lager Neuanfertigung U m Änderung Reparaturen

Wurstfabrik Köpf, Mannheim, Qu 2, 21

Schweden-Fleis, frisch und gesalzen, per Pfund 25 Pfg.

Tafel-Silber-Bestecke

Sonderangebot in massiv Silber, sowie mit stärkster 90 u. 100 g Silber-Auflage.

ca. 1000 qm wasserdichte Decken

Haus bilden zu verkaufen „Wendhäuser“ G. u. S. G.

Berufs-Mäntel

Adam Ammann, Qu 3, 1. Tel. 33789

Wronker

bei **Wronker** für Lebensmittel und Haushaltwaren mit maßlos billigen Preisen

Haushaltwaren

- Reibeisen besonders stabil**25**
- Kirschenentkerner**25**
- Fruchtpresse verzinkt**50**
- Gießkanne lackiert**95**
- Fleischhacker verzinkt**3.95**
- Haushaltwaage weiß m. 2 M'chal. **6.95**

Porz. Fleischplatten
Porz. Gemüseschüsseln
Porz. Saucière jeder
alles m. Feston-Goldrand 510ck **.95**

- Kaffeetassen zum Ausschneiden Stck. **25**
- Gedecke moderne Dekore . . .95 **75**
- Kaffeesevice Stlg. dekoriert 1.95 **95**
- Kaffeesevice Parkrand mit Goldverzierung für 6 Personen **4.95**
- Kaffeekannen Goldrand o. dek. **1.45**
- Porzellanteller tief oder flach feston, Goldrand 510ck **48**
- Porzellanteller 19 cm . . . 3 Stück **95**
- Spülwannen Emaille, weiß od. grau **95**
- Wassereimer grau**75**
- Milchkannen weiß, 2 Liter . . . **95**
- Kaffeeflaschen 1 Liter, Patentversch. **75**
- Elektr. Bügeleisen vom 3 Jahre Gar. **4.50**

Einkochapparate
besonders schwer, komplett . . **4.95**

Einkochgläser			
eng	1/2	3/4	1 Liter
	.40	.45	.50
weit	1	1 1/2	2 Liter
	.50	.55	.60
		.60	.65



Lebensmittel

- Krakauer Pfund **75**
- Bierwurst Pfund **95**
- Landjäger 5 Paar **88**
- Salami Pfund **1.35**
- Zerelatwurst Pfund **1.42**
- Ochsenmausalat . . . Pfund-Dose **35**
- Tafel-Öl Liter **55**
- Erdnuß-Öl Liter **75**
- Essig-Gewürzgerken 2-Liter-D. **95**
- Kümmelkäse Schiedtel **35**
- Gervais-Emmentaler ohne Rinde 1/2 Schiedtel **58**
- Eier-Schnittmudeln . . 2 Pfund **85**
- Malzkaffee 2 Pfund **45**
- Vollreis 3 Pfund **58**
- Birnen weiß 2-Pfund-Dose **90**
- Div. Konfitüre jede Schale . . . **45**
- Erfrischungs-Fruchtwaffeln 1/2 K. **36**
- Eiszucker gew. 1/2 Pfund **28**
- Zitronen 10 Stück **38**

- Orangeade 1/4 Fl. **1.25** 1/2 Fl. **70**
- Zitronade 1/4 Fl. **1.25** 1/2 Fl. **70**
- Himbeersaft 1/4 Fl. **1.25** 1/2 Fl. **70**

Sonder-Auslagen im Parterre

Wronker

MANNHEIM

Verkäufe

Motorfahrrad mit Schräkmotor lobensw. 2000 cc verkauft. *9274 Qu. 7, 2-3	Damenrad modernes, leichtes gut erhalt. 2000 cc mit 11-2 u. 6-5 Uge U. G. B. vert. *9077	Qualitäts-Fahrräder verkauft. W. Meißel Qu. 7, 2-3	Herren- u. D.-Rad fabrikneu, leichtes abzugeben. *9074 Qu. 3, 16, 6 u. 10 u. 12	Ein. v. Rinderau- wagen billig zu verk. Werkst. Böhler- Wandlitz Nr. 28, III *9270
Damenrad gut erhalt. 2000 cc mit 11-2 u. 6-5 Uge Schwinnstraße 28 *9078	Besenschrank schöner, abzugeben. W. Meißel, P. 3, 7. *9075	2türiger Eisschrank billig zu verk. *9078 Qu. 6, 5, parterre.	Ein. v. Rinderau- wagen billig zu verk. Werkst. Böhler- Wandlitz Nr. 28, III *9270	Ein. v. Rinderau- wagen billig zu verk. Werkst. Böhler- Wandlitz Nr. 28, III *9270

Anerkannt gute
Tischweine
65 f an
Lit. von
Wermuth . . . Liter 1.00
Malaga . . . Liter 1.20

Ansetzbranntwein
MaxPfeiffer
Schwotzinger Str. 42
G3,10 (Langenstraße)

Seckenheimer Straße 133
Lange Alleestraße 41
Luisenpark, Eisenstraße 8
Waldhof, Ringelstraße 4

**Schreib-
Maschinen**

Standard - Portable
Vertrieb und Verkauf
Preise ab 400
Kleine Rechenmaschinen
Festbänder, Kohle-
papier, Werkstoff für
alle Systeme.

Remington
Büromaschinen-Ges.
Mannheim, D 2, 12
Fernsprecher 24494

Kind
wird im Lieben, Willige
genommen. In erst.
unter G Y 88 an Me
Heldstraße, 82275

Damen
wird im Lieben, Willige
genommen. In erst.
unter G Y 88 an Me
Heldstraße, 82275

Strumpfversand
L. 14, 9

Knicker - Bocker
größte Auswahl
0.85 bis 4.95

**Sommer
prossen**
werden unter
Garantie durch
VENUS (Stärke
B)

besetzt. Preis 2.25
Stroben-Drog. Markt-
platz II 1, 10. Drogerie
Ludwig & Schütthelm,
O 4, 3 u. Friedrichspt. 19
Hirsch. Drogerie, Hei-
delbergstraße O 7, 12
Drogerie Kallmann,
D 1, 10

Musik-Instrumente
Gitarren und Geigen-
teile, Reparaturen er-
halten Sie mit u. mit
dem Fachmann Rast
Geier, Kosten- und
Reparatur, Baden:
Qu. 4, 18. 82271

Bei uns kaufen heißt: Geld sparen

Damen-Mäntel
aus gemusterten Stoffen
5.90

Damen-Mäntel
aus gemusterten Stoffen,
teilw. ganz gefüttert
9.75

Backfisch-Mäntel
aus reinwoll. Kammer,
imprägniert, prima Qual.
15.75

Frauen-Mäntel
aus einfarb. u. gemuster-
ten Stoffen, bis Größe 52
19.75

KANDER
MANNHEIM

Das Buchdruckgewerbe wirbt!

Anlässlich der Tagung der südwestdeutschen Druckervereine im Verband der Deutschen Buchdrucker findet in **Heidelberg** in der „Stadthalle“ (Haupteingang) in der Zeit vom **13. Juni, abends 6 Uhr, bis Montag, den 15. Juni, abends 6 Uhr** eine

Maschinen- und Drucksachen-Ausstellung

statt. Zu dieser Ausstellung laden wir die gesamte Bevölkerung freundlichst ein.

Eintritt frei! (Steuer 10 Pfg.) **Der Tagungsausschuß**

Großer Sonder-Verkauf!

Bade-Anzüge

nur erstklassige Fabrikate wie Jantzen, Forma, Corona, usw., zu nachstehenden, **welt unter Einkaufspreis** liegenden **feibelhaft**

billigen Serien-Preisen

zum Verkauf:

Serie I II III IV V
RM. **1.50 2.50 5.50 9.- 12.50**

Benutzen Sie die außergewöhnlich günstige Gelegenheit

Hill & Müller

Kunststraße, N 3, 12

Schreiber Speisefette

äußerst billig

- Cocosfett offen Pfund **36**
 - Cocosfett in Tafeln Pfd. **36 - 48 - 70**
 - Margarine Pfd. **40 - 56 - 70 - 90**
 - Deutsches u. amerikanisches Schweineschmalz
 - frische Molkereibutter Pfd. **1.55**
 - 1st. Teabutter Pfund **1.70**
- Dazu 5% Rabatt**

Schreiber

Drucksachen Druckerei Dr. Haas
„Neue Mannheimer Zeitung“
G.m.b.H. • R 1, 4-6